

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 139 (2013)
Heft: 1-2: Marktreife Moderne

Rubrik: Firmen, Produkte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FIRMEN | PRODUKTE

GASSLER: INNOVATIVE METALLFASSADEN-SANIERUNG



Die Hans Gassler AG wurde 1912 als einfache Kundenmalerei gegründet. In den vergangenen 100 Jahren hat sich der Malerhandwerksbetrieb in Gretzenbach SO zum Oberflächenspezialisten entwickelt. Neben herkömmlicher Baumalerei, mobilem Korrosionsschutz und Industrielackierung bietet sie auch anspruchsvolle Metallfassaden-Sanierungen vor Ort und das innovative Beschichtungsverfahren Electropainting an. Beim Electropainting kommt eine spezielle Farbsprühpistole zum Einsatz, die statt mit einer Düse mit einer luftgetriebenen, rotierenden Sprühglocke ausgestattet ist. Von deren Rand löst sich der Lack fast ausschliesslich durch elektrostatische Kräfte, zerstäubt hochfein und schlägt sich präzise und äusserst regelmässig auf dem Werkstück nieder.

An der Infoveranstaltung «Metallfassaden-Sanierung/Electropainting» am Mittwoch, 23. Januar 2013 in Gretzenbach wird wertvolles Wissen über die Neubeschichtung von metallischen Oberflächen vermittelt. Ein Einblick in die Industrielackierung und die Live-Demonstration von Electropainting runden den Anlass ab. Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich über die Website des Unternehmens an.

Hans Gassler AG | 5014 Gretzenbach
www.gassler.ch

VECTORWORKS: FLEXIBLES UPDATE

Vectorworks 2013 ist eine sorgfältige Weiterentwicklung der CAD-Software, von der Architekten und Innenarchitekten vor allem beim schnelleren Planen und beim einfachen Zusammenarbeiten profitieren. Wesentliche Schlüsselfunktionen wurden beim Update entscheidend verbessert, so zum Beispiel die Arbeitsgeschwindigkeit, die Navigation und die 3-D-Architektur. Speziell das Zoomen im Plan ist weicher und präziser gewor-

den, da die Möglichkeiten von OpenGL-Grafikkarten besser genutzt werden. Neu werden kleine Bilder von im Plan verwendeten Pflanzen, Türen oder Fenstern in Tabellen eingefügt. Das können 2-D-Darstellungen sein oder gerenderte 3-D-Bilder. Fenster-, Pflanz- oder Stücklisten lassen sich so übersichtlicher gestalten. Während Renderworks foto-realistische Darstellungen berechnet, kann der Anwender ganz normal an seiner Zeichnung weiterarbeiten. In Vectorworks stehen nun Texturen wie Beton, Holzböden, Mauerwerk, Fliesen und vieles mehr vom Branchenprimus Arroway Textures zur Verfügung. Ein optimierter Datenimport und -export sowie neue Schnittstellen machen Vectorworks 2013 zur flexibelsten CAD-Software auf dem Markt.

ComputerWorks AG | 4023 Basel
www.computerworks.ch

NORA: FÜR EIN GUTES BINNENKLIMA



Für die gute Luft in Innenräumen kommt dem Bodenbelag eine nicht zu unterschätzende Bedeutung zu. Durch die zunehmende Verbreitung moderner Wärmedämmungs- und Fenstersysteme findet heute praktisch kein Luftaustausch durch Zugluft mehr statt. Leicht erhöht sich deshalb die Schadstoffbelastung durch ausdünstende Möbel und Baustoffe. Besonders PVC-Böden in Schulen und Kindertagesstätten sind wegen ihres Gehalts an Weichmachern ins Gerede gekommen. Nora Systems setzt dagegen auf wohngesunde und nachhaltige Materialien wie Kautschuk. Der verträgliche Rohstoff ist frei von PVC, chlororganischen Verbindungen oder Halogenen. Noch einen Schritt weiter geht die Systemlösung «nora system blue»: Hier sind alle Verlegematerialien wie Grundierung, Spachtelmasse, Kleber sowie der Bodenbelag selbst aufeinander abgestimmt und als emissionsarm zertifiziert.

Nora Flooring Systems AG | 8800 Thalwil
www.nora.com/ch

SKANTHERM: KAMINOFEN MIT MARKANTER FORM



Der neue Kaminofen «vision» von Skantherm lässt sicherlich keinen Betrachter kalt. Auf den ersten Blick erinnert seine puristische Form eher an ein modernes Fernsehgerät als an einen klassischen Kaminofen, doch gerade durch diese optisch ungewöhnliche Herangehensweise des Designers Sebastian David Büscher setzt der Ofen im Wohnraum einen nachdrücklichen Akzent. Das lodernde Feuer im Kopf des verglasten Stahlkorpus wirkt durch den eher schmal gehaltenen und zurückgestellten Fuss greifbar geräumig. Die markante, zugleich aber auch reduzierte Formssprache des Baukörpers lenkt nicht vom wohlig wärmenden Feuer ab. Die Flamme präsentiert sich kraftvoll und rückt unmittelbar ins Blickfeld. Das Modell «vision» ist für den raumluftunabhängigen Betrieb geprüft und zertifiziert.

Als führender Anbieter von Kaminöfen «spielt» der westfälische Hersteller Skantherm seit über 30 Jahren mit dem Feuer. Qualität in Design und Technik stehen im Fokus aller Produktentwicklungen. Um diesen hohen Anspruch einzulösen, arbeitet Skantherm mit international renommierten Designern wie Antonio Citterio oder Peter Maly zusammen. Durch die gegenseitige hohe Wertschätzung und das gemeinsame Ziel entstehen im Hause Skantherm individuelle, zeitlos schöne und technisch innovative Kaminöfen.

Skantherm Wagner GmbH | D-59302 Oelde
www.skantherm.de

FIRMEN- UND PRODUKTHINWEISE

Auf den Abdruck von Hinweisen besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Die Inhalte beruhen auf Angaben der Herstellerfirmen und sind nicht von der Redaktion geprüft. Bitte senden Sie uns Ihre Informationen an Redaktion TEC21, Postfach 1267, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch